

Freitag, 29. Dezember 2023

BSR ist einsatzbereit für Neujahrsreinigung

**+++ Rund 500 Beschäftigte und 180 Fahrzeuge startklar
+++ Medientermin am 1. Januar 2024, 6:00 Uhr**

Berlin. Die Berliner Stadtreinigung (BSR) ist startklar, um die Hauptstadt nach Silvester wieder zügig sauber zu bekommen: Für den Spezialeinsatz zur Neujahrsreinigung am 1. Januar 2024 stehen rund 500 Beschäftigte und 180 Fahrzeuge bereit. Die Reinigungsarbeiten am Neujahrstag konzentrieren sich auf bestimmte Schwerpunktbereiche, z.B. das Umfeld der Silvester-Party am Brandenburger Tor und die Neujahrslauf-Strecke auf der Straße Unter den Linden. Ab dem 2. Januar 2024 beseitigt die BSR den Silvestermüll in den übrigen Stadtgebieten – dies geschieht jedoch im Rahmen der normalen Straßenreinigung. Feiernde können die BSR bei deren Reinigungsmaßnahmen unterstützen, indem sie ausgebrannte Feuerwerksbatterien und leere Flaschen nicht auf den Straßen liegen lassen.

Bei der Neujahrsreinigung setzt die BSR vor allem Kehrmaschinen, Kehrrichtsammel-fahrzeuge und Ladekran-LKWs ein. Viele Einsatzkräfte sind zudem mit Besen, Schippe und Kehrrichtkarre unterwegs. Im Umfeld der Silvester-Party am Brandenburger Tor und im Bereich der Neujahrslauf-Strecke Unter den Linden werden BSR-Beschäftigte schon ab zirka 2 Uhr morgens im Einsatz sein. Für die Reinigung der Silvester-Party-Veranstaltungsfläche (sog. Partymeile) ist die BSR nicht verantwortlich, weil es sich bei der Party um eine gewerbliche Veranstaltung handelt. Schwerpunkte der BSR-Reinigungsarbeiten am 1. Januar sind neben dem Silvester-Party-Umfeld und der Neujahrslauf-Strecke auch andere stark besuchte Orte wie Kurfürstendamm, Schönhauser Allee und Hermannplatz.

Ab dem 2. Januar befreit die BSR dann das übrige Stadtgebiet vom Silvesterschmutz. Dies geschieht nicht in einem Spezialeinsatz wie am Neujahrstag, sondern im Zuge der regulären Straßenreinigung. Die Beschäftigten arbeiten sich hierbei von den Haupt- in die Nebenstraßen vor. Die Gesamtdauer der Reinigungsarbeiten ist sehr witterungsabhängig: Wenn es zu einem größeren Kälteeinbruch kommt, hat der Winterdienst stets Priorität – die Reinigung muss dann unterbrochen werden. Außerdem ist bei Frost kein Einsatz von Kehrmaschinen möglich.

Am Neujahrstag 2023 hat die BSR rund 520 Kubikmeter Silvestermüll eingesammelt, d.h. vor allem Feuerwerksbatterien, Böller- und Raketenreste sowie Flaschen, Becher und andere Einwegverpackungen. An den Neujahrstagen 2022 und 2021 (Corona-Zeit) waren es jeweils rund 130 Kubikmeter Silvesterabfall. Bei den Neujahrseinsätzen 2020 und 2019 (Vor-Corona-Zeit) gab es dagegen 400 Kubikmeter (2020) bzw. 350 Kubikmeter (2019) Silvestermüll. Da weite Teile des Silvesterschmutzes erst ab dem 2. Januar im Rahmen der regulären Straßenreinigung entfernt werden und sich dabei mit anderen Schmutzarten vermischen, ist es nicht möglich, den Gesamtumfang des originären Silvesterabfalls separat zu erfassen.

Auch beim jetzt anstehenden BSR-Neujahrseinsatz ist zu erwarten, dass wieder viele leergebrannte Feuerwerksbatterien zu beseitigen sind. Diese sind jedoch zu groß für die

Medienkontakt: presse@bsr.de

Susanne Jagenburg, Leiterin Kommunikation & Marketing
Dr. Thomas Klöckner, Pressesprecher

+49 1523 4662486
+49 171 3060611

Saugschächte der Kehrmaschinen und müssen stattdessen aufwändig per Hand eingesammelt werden. Wer den BSR-Beschäftigten die Arbeit etwas erleichtern möchte, sollte deshalb ausgebrannte Feuerwerksbatterien selbst separat entsorgen. Damit die Reinigungsarbeiten zügig vorankommen, bitte auch keine leeren Flaschen auf den Straßen stehen lassen. Leere Flaschen stellen zudem eine große Verletzungsgefahr für Menschen und Tiere dar. Hier ist besondere Rücksichtnahme erforderlich.

Redaktioneller Hinweis:

Bei einem **Medientermin** zur **BSR-Neujahrsreinigung** besteht die Möglichkeit für **Bild- und O-Ton-Aufnahmen**, und zwar am **Montag, 1. Januar 2024**, um **6:00 Uhr morgens** an der **Ebertstraße Ecke Lennéstraße** (zwischen Brandenburger Tor und Potsdamer Platz). Für diesen Medientermin bitte **bis morgen (30. Dezember)** bei presse@bsr.de anmelden. Darüber hinausgehende **individuelle Medientermine** sind aus Zeitgründen leider **nicht möglich**. Die BSR wünscht einen guten Start ins neue Jahr!

Über die Berliner Stadtreinigung (BSR):

Die Berliner Stadtreinigung (BSR) ist mit rund 6.200 Beschäftigten das größte kommunale Straßenreinigungs- und Abfallwirtschaftsunternehmen Deutschlands. Zu ihren Kernaufgaben gehören Straßenreinigung, Winterdienst, Müllabfuhr und Abfallbehandlung: BSR-Beschäftigte halten Straßen und Plätze sauber und kümmern sich im Winter um sichere Fahrbahnen. Sie leeren die Restabfall- und Bioabfalltonnen sowie in einigen Stadtgebieten die Wertstofftonnen – und sind außerdem berlinweit für die Sperrmüllabholung verantwortlich. Darüber hinaus betreibt die BSR u.a. das Berliner Müllheizkraftwerk, zwei Biogasanlagen, eine Sperrmüllaufbereitungsanlage sowie 14 Recyclinghöfe. Die BSR ist aktive Gestalterin der Lebensqualität in Berlin – basierend auf ihren Kerngeschäftsfeldern ganzheitliche Stadtsauberkeit sowie nachhaltige Kreislauf- und Ressourcenwirtschaft. Als zuverlässige Partnerin des Landes Berlin handelt sie nach dem Grundsatz: #Gemeinsam machen wir Berlin besser, grüner und sauberer. Weitere Infos unter www.bsr.de.

Das anliegende Foto ist unter der Quellenangabe „BSR“ frei verwendbar.